

## 3000 Euro für aidskranke Kinder

Der Handelshof überreichte der **Michael Stich Stiftung** einen Scheck

HARBURG/PÖSELDORF :: Über eine Spende in Höhe von 3000 Euro freut sich die Michael Stich Stiftung in Hamburg-Pöselndorf. Sie setzt sich unter dem Motto „ein Lachen schenken“ für HIV-infizierte und an AIDS erkrankte Kinder ein. Die Spende kommt vom Har-

burger Liefergroßhandel Handelshof. Handelshof-Mitarbeiter Jörn Sörensen, Klaus Riek und Jörg Eberlein überreichten den Scheck über 3000 Euro persönlich an den ehemaligen Wimbledon-Sieger Michael Stich.

Die 3000 Euro waren bei einer

Tombola während einer „ideen-Börse“ Ende Februar in der Hamburg Messe zustande gekommen. Eingeladen waren Firmenkunden des Handelshofs. Sie probierten neue Fisch-, Fleisch, Gemüse- und Obst-Spezialitäten aus, testeten Käse-Spezialitäten, bekamen Ideen für neue Kochkonzepte und machten mit beim Schau-Backen. Zwei Euro kostete ein Los bei der Tombola, auf der es viele attraktive Preise zu gewinnen gab. Der Handelshof hat Standorte in Harburg, Stade, Lüneburg, Schwein und Güstrow.

Michael Stich gründete seine Stiftung 1994 in München. Seit 1997 ist der Sitz der Stiftung in Hamburg. Die Stiftung finanziert sich ausschließlich durch Spenden. Diese werden durch den Stifter selbst sowie durch Einzelpersonen, Vereine und Unternehmen geleistet. (arus)

Klaus Riek (v.l.), Jörn Sörensen und Jörg Eberlein vom Handelshof überreichten Michael Stich (2. v.l.) einen Scheck in Höhe von 3000 Euro für die Michael Stich Stiftung für aidskranke Kinder.

Foto: Berten

